

Hannover, den 17. Januar 2019

An den  
Oberbürgermeister Stefan Schostok  
Trammpfad 2  
30159 Hannover

In den Organisations- und Personalausschuss  
In den Ausschuss für Haushalt Finanzen und Rechnungsprüfung  
In den Verwaltungsausschuss  
In die Ratsversammlung

**Änderungsantrag** gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur  
Drucksache Nr. 2969/2018

## Öffentliches Kataster mit Informationen zur Kampfmittelbeseitigung

### Antrag zu beschließen:

Der Antragstext wird um folgenden Passus (*kursiv*) erweitert:

Antrag,  
zu beschließen, die präventive und systematische Suche nach Kampfmitteln in der Landeshauptstadt Hannover und die Fähigkeiten zur Planung und Umsetzung von Evakuierungsmaßnahmen durch die Aufstockung personeller Ressourcen zu stärken. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, folgende Stellen im Fachbereich 37 im Stellenplan 2019/2020 einzurichten:

Sachbearbeiter/-in Kampfmittelerforschung (A12)  
Sachbearbeiter/-in Einsatzvorbereitung und Geoinformation (A11)  
Sachbearbeiter/-in Interne Bearbeitung (A09)  
Sachbearbeiter/-in Redaktion, Internet, Intranet und Neue Medien (E10)

*Die Verwaltung wird zudem beauftragt, die Erkenntnisse, die im Rahmen der Gefahrenerforschung, Sondierung und Kampfmittlräumung erlangt werden, in ein öffentlich zugängliches Kataster (bspw. im Rahmen des Angebots auf [www.hannover-gis.de](http://www.hannover-gis.de)) einzupflegen. Ebenso werden die der Verwaltung aus bereits erfolgten Sondierungen und Räumungen bereits vorliegenden Erkenntnisse, sowie die weiterer kommunaler und der Stadt verbundenen Unternehmen (bspw. Stadtwerke Hannover für Leitungsbau, infrastrukturengesellschaft Hannover für U-Bahn-Bau, üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe) ebenfalls in diesem öffentlichen Kataster erfasst.*

### Begründung:

Angefangen mit der Luftbildauswertung seitens der Landesbehörde LGLN und fortgeführt durch über 70 Jahre Baumaßnahmen in der Stadt Hannover und der Stadtwerke Hannover ist für einen großen Teil des Stadtgebiets bereits eine Sondierung auf Kampfmittel erfolgt.

Mangels zentralen Katasters liegen diese Information aber nicht öffentlich und gesammelt vor, so dass Gebiete ggf. durch verschiedene Bau-Unternehmen erneut angefragt und sondiert werden. Mit einem öffentlich zugänglichen Kataster könnten hier sowohl Steuergelder für den Bau öffentlicher Projekte als auch Bauzeit eingespart werden (Bearbeitungsdauer für eine Luftbildsondierung durch die LGLN ca. 8-12 Wochen).

Julian Klippert (Fraktionsvorsitzender)

Die FRAKTION                      0511 168-318 32  
Wagenerstr. 9 A                      die.fraktion@hannover-rat.de  
30169 Hannover                      www.diefraktion-hannover.de